



# SPORT 2000

## **PRESSEUNTERLAGE zum SPORT 2000**

## **PRESSEGESPRÄCH am 07.09.2022**

#DeinZielvorAugen

### **Die Themen**

- Die Sportbranche und ihre Challenges
- Veränderungen als Chance für den Sportfachhandel
- Strategischer Fokus Digitalisierung und Personal
- Zukunftsthema E-Mobilität

### **Ihr Gesprächspartner**

- Dr. Holger Schwarting, Vorstand SPORT 2000

### **Bildmaterial**

Aktuelle Fotos vom Pressegespräch finden Sie zum Download unter

<http://www.impulskommunikation.at/DE/media-room>

### **Bildhinweis**

SPORT 2000 (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

### **Pressekontakt**

Impuls Public Relations | Katharina Brunnmayr

[katharina@impulskommunikation.at](mailto:katharina@impulskommunikation.at) | Tel.: 0732 234940 | Mobil: 0676 9505311

[www.impulskommunikation.at](http://www.impulskommunikation.at)



# SPORT 2000

**SPORT 2000 Österreich auf Erfolgskurs**

## **SPORT 2000 mit Umsatzwachstum gut gerüstet für bevorstehende Herausforderungen**

**Die FachhändlerInnengemeinschaft SPORT 2000 Österreich, die heuer ihr 50-jähriges Bestehen feiert, rechnet im Jubiläumsjahr mit einem leichten Umsatzwachstum. Den Fokus richtet Marktführer SPORT 2000 verstärkt auf die digitale Transformation sowie die Rekrutierung und Ausbildung des Personals.**

2022 ist für SPORT 2000 Österreich ein herausforderndes und gleichermaßen erfolgreiches Jahr. Die 232 HändlerInnen mit 395 Geschäften in ganz Österreich werden im Kalenderjahr 2022 einen Umsatz von 700 Mio. Euro erzielen (prognostiziert). Dies entspricht einem soliden Wachstum von 9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. SPORT 2000 Österreich (inkl. Tschechischer Republik und Slowakei) liegt mit insgesamt 306 SportfachhändlerInnen und 591 Geschäften im Jahr 2022 derzeit bei einem geschätzten Umsatz von 783 Mio. Euro. *„Es sind aktuell sehr bewegte Zeiten, auch für den Sportfachhandel. Auf der einen Seite profitieren die SportfachhändlerInnen von den Megatrends Sport und Gesundheit. Auf der anderen Seite werden sie gebremst von Lieferengpässen, Lieferkettenproblemen und den Auswirkungen der globalen Geschehnisse. Digitalisierung und Onlinehandel sind weitere starke Trends, die den Sportfachhandel fordern“*, beschreibt Dr. Holger Schwarting, Vorstand von SPORT 2000 Österreich, die aktuelle Situation im Sportfachhandel und ergänzt: *„Preiserhöhungen und konkrete Auswirkungen wie Kaufzurückhaltung sind derzeit noch nicht absehbar. Unsere Strategie mit klarem Fokus auf Qualität, Beratung, Service und Spezialisierung gibt uns jedoch in diesem dynamischen Marktumfeld Sicherheit und stärkt uns für kommende*



# SPORT 2000

*Herausforderungen.*" Die Entwicklungen in den nächsten Wochen und Monaten sind laut Schwarting entscheidend für das Wintergeschäft 2022/23.

## **Zukunftsagenda: Digitalisierung und Personal**

Mit den fünf Säulen des Erfolgs – eine starke Gemeinschaft zu sein, einen intensiven Kontakt zu den HändlerInnen zu pflegen, das Markenprofil weiter zu schärfen, strategische Partnerschaften mit LieferantInnen auszubauen und das Zusammenspiel der Zentrale mit den regional verankerten Unternehmen zu optimieren – stellte Schwarting bei der Vorstandsübernahme vor elf Jahren die Weichen für die erfolgreiche Entwicklung von SPORT 2000. Bereits 2018 startete mit dem ersten Profi Konzept im Bereich Bike die Transformation zum Spezialisten. Mittlerweile hat jede/r zweite SPORT 2000 HändlerIn mindestens ein Spezialisierungsangebot in den Bereichen Bike, Running, Ski, Berg oder Teamsport erfolgreich in die Praxis umgesetzt. Die gesamte SportfachhändlerInnen-gemeinschaft blickt auf elf erfolgreiche Jahre zurück, in denen es gelang, den Umsatz zu verdreifachen. *„Um weiterhin im sehr fordernden Marktumfeld des stationären Sportfachhandels zu reüssieren, ergänzen wir zukünftig unsere Strategie um wesentliche Schwerpunkte. Wir setzen dabei verstärkt auf die Weiterentwicklung unserer Digitalisierungsprojekte sowie der fundierten Ausbildung der MitarbeiterInnen“*, skizziert Schwarting die Zukunftsagenda von SPORT 2000.

## **Omnichannel: digitalen und persönlichen Service verknüpfen**

Globale Trends wie die Digitalisierung, daraus resultierende Veränderungen und der erhöhte Wettbewerbsdruck formen den Sportfachhandel wie nie zuvor. Die Pandemie hat dem Onlinehandel einen kräftigen Schub versetzt und das Kaufverhalten nachhaltig verändert. Nun sind Lösungen für anspruchsvolle KundInnen



# SPORT 2000

gefragt, die sich zwischen Online- und Offline-Welten bewegen. *„Wir müssen es schaffen, den neuen Formen des KundenInnenverhaltens gerecht zu werden. Um unsere stationären HändlerInnen zu unterstützen, brauchen wir eine smarte Omnichannel-Lösung, die digitale und persönliche Services miteinander verbindet“*, betont Schwarting die Relevanz der digitalen Transformation bei SPORT 2000 Österreich. Angepasst an die Bedürfnisse und Erwartungen der KundInnen und HändlerInnen, wird im September 2022 der neue Marktplatz gelauncht. *„Unser Ziel ist es, mit dem Online-Marktplatz einen dynamischen Treffpunkt für Marken, HändlerInnen und Sportbegeisterte zu realisieren. Die Plattform wird neue Möglichkeiten zur Kooperation und zur Interaktion bieten, etwa Communitys für verschiedene Sportarten“*, gibt Schwarting einen ersten Ausblick auf den digitalen Marktplatz, der noch im Herbst 2022 online geht.

## **Fachkräfte für den Sportfachhandel gewinnen**

Kompetente Beratung ist das große Plus, das den stationären Fachhandel von Diskontern und Webshops abhebt. Die selbstständigen SPORT 2000 HändlerInnen sind regional gut verankert und punkten mit individuellem, verlässlichem Service. Es wird jedoch zunehmend schwieriger, Menschen für einen Job im Sportfachhandel zu motivieren. Dabei bietet ein Job im Sportfachhandel spannende Perspektiven, dazu Schwarting: *„Neben interessanten Arbeitszeitmodellen ist der Job für sportaffine Menschen eine Möglichkeit, Arbeit und Freizeit zu verbinden. Viele SportberaterInnen in den SPORT 2000 Geschäften üben eine Sportart in ihrer Freizeit teilweise auf hohem Niveau aus und sind darin nicht nur im Verkauf echte ExpertInnen.“* SPORT 2000 forciert daher diverse Employer-Branding-Aktivitäten, um auf attraktive Jobs sowohl in der Zentrale als auch bei den lokalen HändlerInnen aufmerksam zu machen. In den letzten Jahren wurde die SPORT



# SPORT 2000

2000 Akademie entwickelt. Diese setzt spezielle Formen von Blended Learning ein, um in den Bereichen Verkauf, Führung und Wirtschaft wichtige Kompetenzen und umfangreiches Know-how für SportfachhändlerInnen niederschwellig vermitteln zu können. Zudem unterstützt die Zentrale die SPORT 2000 HändlerInnen zukünftig direkt in der Gewinnung neuer MitarbeiterInnen – durch Support in der Personalsuche sowie im Onboarding-Prozess.

## **Lehrberuf für Sport- und Technik-Fans**

Sportgeräte werden zunehmend technischer und verlangen neben herkömmlichem Service, Montage und Reparatur oft auch elektronische Einstellungen oder Softwareupdates – Stichwort E-Bikes. Schwarting sieht in dieser Entwicklung Chancen für neue Berufsbilder im Sportfachhandel: *„Die relativ neue Lehre zur Sportgerätefachkraft kombiniert eine fundierte kaufmännische Ausbildung mit einem umfangreichen technischen Background. Es ist ein Lehrberuf mit Zukunft, da im Sportfachhandel immer technisch qualifiziertes Personal gesucht wird. Denn auch wenn zunehmend im Internet oder direkt beim Hersteller bestellt wird: Die individuelle Anpassung und die Wartung der Geräte übernehmen Fachleute vor Ort.“* Den top ausgebildeten Sportgerätefachkräften stehen vielfältige Karrierechancen offen – bei stationären FachhändlerInnen ebenso wie in der österreichischen Sportbranche oder bei Sportartikelherstellern.

## **E-Mobilität: Chance für den Sportfachhandel**

Ob als Fortbewegungsmittel, als Ersatz für das Fitnessstudio oder als neu entdeckte Leidenschaft – Radfahren erlebte in den vergangenen zwei Jahren einen extremen Boom. Laut Angaben des Verbands der Sportartikelerzeuger und Sportausrüster Österreichs (VSSÖ) erreichten die Fahrrad-Verkaufszahlen 2021 einen Rekordumsatz von etwa einer Milliarde Euro. Bei den SPORT 2000 HändlerInnen ist



# SPORT 2000

mittlerweile jedes zweite verkaufte Fahrrad ein E-Bike. Ein Aufwärtstrend ist vor allem im städtischen Bereich auch bei E-Lastenrädern zu erkennen. *„E-Bikes haben die Mobilität stark verändert. Sie dienen nicht mehr nur als Sportgerät, sondern auch als klimafreundliches Verkehrsmittel im Alltag oder im Urlaub. Es braucht daher neue Zugänge für eine sichere Nutzung von E-Bikes im Straßenverkehr sowie auf Trails, aber auch in der Wartung und Servicierung der Hightech-Sportgeräte“*, betont Schwarting, der im Sportfachhandel den professionellen Partner für den ungebrochenen Trend zum E-Bike sieht.

Die Klimakrise erfordert zudem ein gesellschaftliches Umdenken, das auch im Sportfachhandel angekommen ist. Die Wiederinstandsetzung eines Bikes bringt nicht nur Vorteile für Umwelt und KundInnen, sondern auch für spezialisierte Fahrrad-HändlerInnen. *„Regionale Bike-Werkstätten werden dadurch gestärkt und wertvolle Arbeitsplätze geschaffen“*, spricht Schwarting über die Bedeutung nachhaltiger Reparaturleistungen im E-Bike-Segment.

## **ONE SPORT 2000 über Ländergrenzen hinweg**

SPORT 2000 Österreich ist Teil von SPORT 2000 International, der weltweit zweitgrößten Einkaufskooperation selbstständiger SportfachhändlerInnen. Jeder Store und jedes SPORT 2000 Land agiert eigenständig in seinem Marktumfeld und profitiert gleichzeitig von den Benefits einer internationalen Gruppe. Das Ziel der internationalen Sportfachhandelsgruppe ist es, als ONE SPORT 2000 ein starkes Gesamtbild über Ländergrenzen hinweg zu schaffen. *„Zum ersten Mal in der Geschichte von SPORT 2000 International wurde im Frühjahr 2022 mit ‚Home of Experts‘ ein einheitlicher Markenauftritt gelauncht. Wir positionieren uns damit in allen SPORT 2000 Ländern als ExpertInnen mit dem Human Touch“*, so



# SPORT 2000

Schwarting über den neuen internationalen Markenauftritt, der die Positionierung mit den Profi Konzepten von SPORT 2000 Österreich optimal ergänzt. „Think globally, act locally“ bringt die Idee auf den Punkt – und birgt für Schwarting „eine Riesenchance“ für die Zukunft der SPORT 2000 Gemeinschaft. Ende 2022 schließt sich daher auch SPORT 2000 Österreich dem internationalen Markenauftritt an.

## **SPORT 2000**

SPORT 2000 ist Österreichs größte FachhändlerInnengemeinschaft mit Sitz im oberösterreichischen Ohlsdorf. 239 HändlerInnen mit 402 Geschäften in ganz Österreich erzielten 2021 einen Umsatz von 642 Mio. Euro. SPORT 2000 Österreich (inkl. Tschechien und Slowakei) erwirtschaftete mit insgesamt 313 SportfachhändlerInnen und 601 Geschäften im Jahr 2021 einen Umsatz von 706 Mio. Euro.

SPORT 2000 Österreich ist Mitglied bei SPORT 2000 International, der weltweit zweitgrößten Einkaufskooperation selbstständiger SporthändlerInnen mit 3.615 Geschäften in 22 Ländern und einem Gesamtumsatz im Jahr 2020 von 4,3 Mrd. Euro.

Weitere Informationen unter [www.sport2000.at](http://www.sport2000.at)

#DeinZielvorAugen



# SPORT 2000



#DeinZielvorAugen

**Bild 1:**

**Bildtext 1:** SPORT 2000 Österreich feiert 50-jähriges Bestehen und rechnet auch im Jubiläumsjahr mit einem Umsatzwachstum.

**Credits:** SPORT 2000 (Abdruck bei Nennung honorarfrei)